

## **Archiv von Heisenbergs Briefen**

von: Werner Heisenberg

an: Pauli

Datum: 15.12.1924

Stichworte: ironische Reaktion auf Paulis Vorschlag eines 4. Freiheitsgrades des Elektrons

Ursprung: Pauli Archiv in Genf

Kennzeichen im Pauli Archiv in Genf: heisenberg\_0017-014r

Meyenn-Nummer: 76

Veröffentlichung mit freundlicher Genehmigung der Familie Heisenberg und des Pauli-Archivs in Genf.

Copyright (c) Heisenberg-Gesellschaft e. V., München, VR 204617, 2016

Reproduktion (auch auszugsweise) nur mit Erlaubnis der Rechteinhaber.

Köln den 15. 12. 1924 PROF. W. PAULI

Liebe Pauli! Heute habe ich Ihre <sup>neue</sup> Arbeit gelesen u. es ist  
sicher, dass ich derjenige Mensch bin, der sich am  
meisten darüber freut, nicht nur, dass Sie den Schwindel  
auf eine bisher ungeahnte, schwindelhafte Höhe treiben u.  
damit alle bisherigen Rekorde, deren Sie mich bedrängte,  
spielend geschlagen haben (in dem Sie einzelne Elektronen  
mit 4 Freiheitsgraden einführen), sondern überhaupt, ich  
triumphiere, dass auch Sie (et. Sie, Brute!) mit gesenktem  
Kopfe ins Land der Formalismophilisten zurückgelakt  
sind; aber seien Sie nicht traurig, Sie werden dort  
mit offenen Armen empfangen. Und wenn Sie selbst  
merken, etwas gegen die bisherigen Sitten von



Tyskland;

BREVKORT.



Svindlet geschehen er heter  
so ist das natürlich christen-  
plendris, denn Schwindel & Schwindel  
gibt mehr richtiges in, daher können  
sich wei Schwindel nur widersprechen.

Also ich gratuliere !!!!!!!  
Fröhliche Weihnachten !!

Herrn

Dr. W. Pauli

Hamburg

Physikal. Institut.  
Jungfernst. 9.

M. G. Kerstberg  
6000 Wilman fra Venne  
Kramers